



INFORMATIONEN ► BERICHTE ► VEREINSNACHRICHTEN

Mitteilungsblatt der Gemeinde Viereth-Trunstadt

Rathaus Viereth-Trunstadt: Weiherer Str. 6 • 96191 Viereth-Trunstadt

E-Mail: info@viereth-trunstadt.de • **Internet:** www.viereth-trunstadt.de **Tel.:** 09503/9222-0 • **Fax:** 09503/9222-55

Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.00 - 12.00 Uhr • Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Öffnungszeiten Seniorenbüro: Dienstag 15.00 – 17.30 Uhr und Donnerstag 9.00 – 11.30 Uhr • Tel. 09503/500934

35. Jahrgang

Freitag, den 14. November 2014

Nummer 23

Wir warten auf den Nikolaus Ein Nachmittag für Jung und Alt

am 1. Adventssonntag, 30. November 2014

ab 14.00 Uhr in unserem historischen Pfarrhof Trunstadt



Eure 1. Bürgermeisterin Regina Wohlpert und das Organisationsteam

Programm des Advents- und Nikolausnachmittags



Ganz herzliche Einladung ergeht an alle, unseren heurigen Advents- und Nikolausnachmittag wieder zu besuchen. Er ist in diesem Jahr nicht so umfassend, wird doch das Schloss saniert. Doch was würde sich besser als Ersatz anbieten zur Einstimmung auf die vorweihnachtliche Zeit als Trunstadt's historischer Pfarrhof.

Ab 14.00 Uhr begrüßt unsere Bürgermeisterin, Frau Regina Wohlpart, vor dem Pfarrhaus, eingebettet in Beiträgen der Jungmusiker der Blaskapelle und der Singgemeinschaft Trunstadt.

- Kinder und Junggebliebene treffen sich im Alten Kindergarten (Aufgang zur Kirche) zum Spielen und Märchenerzählen,
- Ritter vom Hahn laden zum Rittertrunk und geschnittenen Hasen vor der Alten Schule ein (auch Kartenvorverkauf zu den Prunksitzungen),
- im Gotteshaus Petrus u. Marcellinus können Sie die Krippe mit Maria Verkündigung anschauen,
- zwei Marktstände bieten im Aufgang zur Kirche kleine weihnachtliche Geschenke zum Kauf an.

Durch die alte Pfarrhofpforte gelangen Sie dann in den Pfarrhof.

Hier empfangen Sie dann

- die Angler mit ihrem seit Jahren bewährten Glühwein,
- Fam. Ruth Rebhan bietet Selbstgehäkeltes und Selbstgestricktes zum Kauf an,
- die Töpferinnen laden in ihre Werkstatt ein (auch Loseverkauf),
- der Kindergarten hat seine Zelte in der Pfarrgarage aufgeschlagen mit Waffeln u. „Apfeltraum“,
- Fam. Grasser bereichert das Angebot mit Weihnachtsdekorationen,
- daneben selbstgezimmerter Vogelhäuschen und
- die Bude der Kinderbetreuung Tru/Vie verwöhnt mit „Knackigem“,
- in der alten Pfarscheune (Pfarrheim) und in den Arkaden bewirten Sie Mitglieder der Singgemeinschaft und des Gartenbauvereins mit Trunstädter Hausgebackenem.

Jetzt fehlen dann nur noch Bratwürst und Steaks vom Grill und Getränke, übernommen von der Spielvereinigung, die dankenswerter Weise im Hof des Anwesens Pankraz Rebhan platziert werden konnten.

Bei hereinbrechender Dunkelheit werden unsere Trunstädter Musikanten auf das Kommen des Nikolaus-Trosses als Höhepunkt des Nachmittages einstimmen.

Doch was wäre der Trunstädter Advents- u. Nikolausnachmittag ohne den Bauerngulasch über dem offenen Feuer von den Reservisten. Am Spätnachmittag finden Sie die Ausgabestelle rechts vom Eingang zur Pfarscheune.

Freuen Sie sich mit uns auf diesen gemeinsamen Nachmittag mit Jung und Alt.



AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Straßensperrungen im Ortsbereich der Gemeinde Viereth-Trunstadt

Anlässlich der Durchführung des Adventsmarktes im historischen Pfarrhof in Trunstadt wurde für Sonntag, 30. November 2014 ein Halteverbot in der Stückbrunner Straße von der Kreuzung Trunstädter Hauptstraße bis Abzweig Ziegelhütte (beidseitig) erlassen. Ebenso erfolgt eine Straßensperrung für die Straße „Kirchberg“.

Weiter erfolgt anlässlich der Krippeneröffnung mit Nikolausfeier in Viereth im Umgriff des Rathauses eine Straßensperrung am Samstag, 29. November 2014 ab ca. 13.00 Uhr bis ca. 21.00 Uhr in der „Weiherer Straße“ im Bereich Einmündung „Hauptstraße“ bis Bereich Einmündung „Blumenstraße“ sowie Teilbereich der Straße „Am Kirchberg“ mit „Schulstraße“ in Viereth. Die Umleitung erfolgt über die Blumenstraße bzw. Hopfengartenweg.

Um Beachtung wird gebeten, wir danken für Ihr Verständnis.

Ihre Gemeinde Viereth-Trunstadt

Grundschule Viereth-Trunstadt

Besuch im Vierether Rathaus



Wir, die Klassen 4a und 4b, erkundeten am 1. Oktober 2014 das Rathaus der Gemeinde Viereth-Trunstadt. Das Thema „Gemeinde“ wurde vorher im Unterricht im Rahmen des HS-Unterrichts intensiv vorbereitet.

Die Dame am Empfang lotste uns ins Dachgeschoss, wo uns die 1. Bürgermeisterin, Frau Wohlpart, schon freundlich erwartete. Wir quetschten uns in einen kleinen gemütlichen Sitzungssaal, der eigentlich nur für Teambesprechungen gedacht ist

und deshalb für unsere Gruppe (wir hatten auch noch „unsere“ Studenten dabei!) kaum ausreichte. Frau Wohlpart zeigte uns zunächst an einer großen Wandkarte das ganze Gemeindegebiet, das viel weiter reicht, als manch einer wusste. Anschließend erzählte sie uns aus der Geschichte der Gemeinde, erklärte ihre vielfältigen Aufgaben und erläuterte einige ihrer Pläne für die Zukunft Viereth-Trunstads.

Danach durften wir noch das Gebäude besichtigen: Im Dachgeschoss arbeitet auch die Dame, die sich um die Finanzen kümmert. Interessiert stiegen wir danach ins Erdgeschoss und suchten im Computer unsere Personaldaten. Über ein altes Kinderfoto lachten wir sehr. Den Tresor hatten wir uns ganz anders vorgestellt. Geld war leider auch keines drin! Einige interessierten sich für die alten, in Leder gebundenen Bücher, die dort aufbewahrt werden: uralte Heirats- und Sterberegister. Nach gut zwei Stunden verabschiedeten wir uns von Frau Wohlpart und dem übrigen Rathauspersonal. Sogar Süßigkeiten bekamen wir für den „langen“ Rückweg zur Schule!

Besichtigung der Müllverbrennungsanlage in Bamberg

Wir erkundeten am 24. Oktober 2014 die Müllverbrennungsanlage in Bamberg. Das Thema „Müll“ wurde vorher im Unterricht im Rahmen des HS-Unterrichts intensiv vorbereitet.

Mit dem Bus fuhren wir, die Klassen 4a und 4b mit unseren Lehrkräften, zur Müllverbrennungsanlage. Der Geruch war schon auf der Autobahn deutlich zu bemerken. Einige jedoch meinten, dass dieser Gestank eigentlich von der großen Kompostanlage stammt, die gleich in der Nachbarschaft zu finden ist. Wir meldete uns an der Pforte an. Es dauerte dann auch nicht lange, bis uns Herr Externbrink abholte. Er ist der Chef dort. Im Konferenzzimmer erzählte er uns aus der Entstehungsgeschichte der Anlage. Sie ist schon ziemlich alt! Auf den Fotos konnten wir die einzelnen Bauabschnitte erkennen.

Eine riesige, farbige Schemazeichnung an der Wand stellt die einzelnen Bereiche der Anlage dar. Herr Externbrink zeigte uns genau, welche Teile davon wir besichtigen würden. Leider waren einige seiner Erklärungen sehr kompliziert und voller chemischer Geheimnisse. Interessant war jedoch der merkwürdige Stoffschlauch, mit dem der giftige Rauch gereinigt wird, bevor er in die Bamberger Luft gepustet wird.



Dann durften wir endlich losmarschieren zum Müllbunker. Der war ziemlich voll. Beeindruckend fanden wir den riesigen Kran, der den Müll in den Verbrennungsofen schaffte. Im Schlackenbunker bestaunten wir die Haufen, die nach der Verbrennung übrig bleiben. Der Geruch dort war auch nicht sehr angenehm! Als nächstes durften wir einen Blick in die Öfen werfen. Hinter der dicken Klappe loderte ein gewaltiges Feuer! Zuletzt kletterten wir noch hinauf zur Turbine, wo die Hitze der Verbrennung in Strom umgewandelt wird. Der Krach dort war gigantisch! Nach einem langen, aber äußerst informativen Rundgang verabschiedeten wir uns von Herrn Externbrink. Nach einer guten Stunde holte uns der Bus dann wieder ab.



Seniorenbüro Viereth-Trunstadt

in Trunstadt, Schlossplatz 6

Tel. 09503 / 500934

Dienstag: 15.00 – 17.30 Uhr

Donnerstag: 09.00 – 11.30 Uhr

EINE AUßERGEWÖHNLICHE AKTION

Das Seniorenbüroteam ließ sich eine besondere Aktion für Bürgermeisterin und Gemeinderat einfallen. Um auf die beschwerliche Situation für Seniorinnen und Senioren z. B. im Pfarrheim (viele Treppen), oder Pflasterwege u. s. w. aufmerksam zu machen, besorgten die Mitarbeiterinnen den „Gerd“.

„Gerd“ ist ein Simulationsanzug, mit dem man Altersgebrechen und Beeinträchtigungen simulieren kann.

Als erstes erläuterte Senioren- und Behindertenbeauftragte Barbara Müllich dem Gremium, wie sich voraussichtlich die Alterspyramide in der Gemeinde entwickelt. Die über 65jährigen werden zu -nehmen und damit auch Bürgerinnen und Bürger mit Einschränkungen. Zur Daseinsvorsorge der Gemeinde gehört es deshalb, diese Gruppe mehr zu berücksichtigen. Sei es bei Gebäuden, öffentlichen Plätzen und Wegen und der gesamten Infrastruktur.

Als erstes wurde die Bürgermeisterin sehbehindert, schwerhörig und gehbehindert präpariert. Anschließend durfte sie die Treppen im Pfarrheim einmal rauf und runter steigen, ebenso Rätinnen und Räte. Alle waren beeindruckt und konnten gut nachvollziehen, wie beschwerlich es für Menschen mit Handicap ist.

Frau Müllich appellierte noch mal zum Schluss, bei zukünftigen Planungen mehr an unsere älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger zu denken.

Das Seniorenbüroteam

Neues aus der Gemeindebücherei



Bibfit-Urkunden für die Vorschulkinder der St. Jakobus-Kita

Das Projekt „Ich bin Bibfit“ der kath. öffentlichen Büchereien hat zum Ziel, die Kinder mit der Bücherei vertraut zu machen und den Umgang mit Büchern zu fördern. „Ich bin Bibfit“ leistet auf diese Weise einen besonders wichtigen Beitrag für die frühe Leseerziehung, welche eine große Bedeutung für die weitere Entwicklung der Kinder hat!

Viermal besuchten die Vierether Wackelzähne mit ihren Erzieherinnen die Gemeindebücherei um Wissenswertes über eine Bibliothek, den Umgang mit Büchern und die Wichtigkeit des *Lesenlernens* zu erfahren. Die Theorie wurde ergänzt durch Vorlesen von Bilderbüchern, Spielen, Basteln und einem Büchereiquiz. Als Anerkennung für ihre Mühen erhielt jedes Kind zum Abschluss eine Urkunde und einen kostenlosen Büchereiausweis, gültig für ein Jahr.



Dass den Kindern die wöchentlichen Besuche Spaß machten, zeigten sie dadurch, dass sie dem Büchereiteam beim letzten Besuch voller Stolz einen selbst-gebackenen Kuchen mitbrachten. Dafür bedanken wir uns herzlich!

Erinnerung an das Spielefrühstück für Schüler am Buß- und Betttag (19. November)

Bis Dienstag, den 18.11.2014, ist noch eure Anmeldung zum Spielefrühstück in der Bücherei möglich.

Wichtig: Beginn um 9.30 Uhr und eigene Lieblingsspiele nicht vergessen!!

Sterne basteln für Jung und Alt am 20. November

Anmeldungen bitte bis Freitag, den 14.11.2014.

Beginn um 19.00 Uhr in der Bücherei; es entstehen nur Materialkosten!!

Mustersterne sind in der Bücherei ausgestellt. Wir halten Tee und Plätzchen bereit!!

Öffnungszeiten:

Dienstag 09.00 - 10.00 Uhr; 15.30 - 17.30 Uhr

Freitag 16.00 - 18.30 Uhr

Für das Büchereiteam

Isolde Reus

FFW Trunstadt - Stückbrunn

Terminankündigungen November 2014

14.11 - 17.00 Uhr	Feuerwehrhaus Martinsumzug Verkehrsabsicherung
14.11 - 18.30 Uhr	Feuerwehrhaus Übung der Jugendwehr
15.11 - 17.15 Uhr	Fahnenabordnung
17.30 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag mit anschl. Prozession zum Kriegerdenkmal
ab ca. 18.00 Uhr	Verkehrsabsicherung

Achtung früherer Beginn !!!

21.11 - 18.00 Uhr Feuerwehrhaus
Alle aktiven und passiven Mitglieder der
FFW Trunstadt/Stückbrunn

Die Vorstandschaft

Abfallwirtschaft

Restmüll: Montag, 17. November 2014

Biotonne: Montag, 24. November 2014

Papiertonne: Donnerstag, 11. Dezember 2014

Gelber Sack: Donnerstag, 4. Dezember 2014

Wertstoffhof (im Bauhof)

Winterzeit

Mi..... 16.30 - 18.00 Uhr

Sa 09.00 - 12.00 Uhr

Kompostierplatz Viereth, im Maintal (Tel. 09503/7651)

Jugendarbeit

@ Vanessa Konz (gemeindliche Jugendpflegerin)

JETZT VORBEI SCHAUEN!!



Halloweenparty



In den Herbstferien fand im Trunstädter JUZ eine Halloweenparty für Kinder ab sechs Jahren statt. Die 14 Teilnehmer konnten neben einigen Spielen und einem Quiz zum Thema Halloween auch Spinnen und Kürbisse aus Wolle basteln. Die Resonanz der Kinder war sehr positiv.

Ehrenamt zur ausverkauften Pool-Party



Die Pool-Party im Bambados am 28.10.2014 war ein großer Erfolg. Über 600 Kinder und Jugendliche konnten vier Stunden lang bei guter Musik und einem breiten Angebot feiern. Neben dem Arschbombenkontest und einigen Showacts, gab es auch die Chill-Lounge mit einer alkoholfreien Cocktailbar, die vom Projekt JAM angeboten wurde.

Fünf Jugendliche aus den Gemeinden Viereth-Trunstadt und Gundelsheim halfen bei der Vorbereitung und beim Verkauf der Cocktails, anstatt sich selbst auch im Schwimmbecken auszutoben. Nicht nur ihr ehrenamtliches Engagement war sehr lobenswert, sondern auch die Teamfähigkeit der Jugendlichen aus den verschiedenen Gemeinden.

Landkreis engagiert sich für Asylbewerber

Bürgermeister-Dienstversammlung informierte umfassend zum Thema Asyl.

Die Unterbringung und Betreuung von Asylsuchenden ist auch im Landkreis Bamberg ein brandaktuelles Thema. Aus diesem Grund lud Landrat Johann Kalb die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der 36 Landkreis-Gemeinden zu einer Dienstversammlung. Dabei standen Informationen zur aktuellen Situation im Landkreis, zur Mitwirkung der Gemeinden und zur Kooperation mit den Wohlfahrtsverbänden im Vordergrund. „Unser Ziel ist, die Flüchtlinge im Landkreis Bamberg willkommen zu heißen!“, betonte Landrat Johann Kalb.

Mitarbeiter des Landratsamtes Bamberg informierten die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister über den Ablauf des Asylverfahrens und die Sozialleistungen, welche die Asylbewerberinnen und -bewerber beziehen. „Diese Informationen müssen transparent und für jedermann nachvollziehbar sein“, ist Kalb ein großes Anliegen. Da die Zahl der ankommenden Asylbewerber stetig steigt, müssen auch im Landkreis geeignete Immobilien zur Verfügung stehen. Die Gemeindeoberhäupter wurden darüber unterrichtet, welche Immobilien als Unterkünfte in Frage kommen.

Besonderes Augenmerk lag im Rahmen der Dienstversammlung auch auf dem Thema „Unbegleitete minderjährige Flüchtlinge“, bevor die Wohlfahrtsverbände, die eng mit dem Landratsamt Bamberg kooperieren, sich den Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern vorstellten. Landrat Kalb lobte die funktionierende Zusammenarbeit: „Ob es um kurzfristige Übersetzungen oder um die Rechtsberatung der Asylbewerber geht - die Wohlfahrtsverbände leisten wertvolle Arbeit!“.

Die Bürgermeisterinnen und Bürgermeister bekamen auch Antworten auf alle brennenden Fragen. Sprachliche Barrieren waren hier ebenso Thema wie die Betreuung von Kindern und Jugendlichen sowie die Vorbereitung der Einwohnerinnen und Einwohner auf die Ankunft der Asylsuchenden.

Wirtschaftsschule informiert

Der Weg zur Mittleren Reife

Am **Donnerstag, 4. Dezember 2014**, findet um 19:00 Uhr in der Graf-Stauffenberg-Wirtschaftsschule Bamberg, Kloster-Langheim-Straße 11, eine Informationsveranstaltung zum Eintritt an die Wirtschaftsschule statt.

Diese Veranstaltung richtet sich einmal an Eltern, deren Kinder momentan die 4. Jahrgangsstufe der Grundschulen besuchen, um ihnen die Möglichkeiten eines späteren Schulwechsels nach der 6. bzw. 9. Klasse aufzuzeigen.

Insbesondere informiert Oberstudiendirektor Martin Mattausch an diesem Abend Eltern und Schüler der **6. bzw. 7. Klassen der Mittelschulen** über Aufnahmebedingungen und die Angebote der 4-stufigen Wirtschaftsschule (7. - 10. Klasse).

In bewährter Weise verbindet die Wirtschaftsschule berufliche und allgemeine Bildung miteinander und vermittelt nach bestandener Abschlussprüfung den Wirtschaftsschulabschluss, der die Mittlere Reife beinhaltet.

Auch die 2-stufige Wirtschaftsschule (10. und 11. Klasse) wird vorgestellt, an der Mittelschüler nach zwei Jahren die Mittlere Reife erwerben können. Für manche Schüler der Gymnasien kann zudem die praxisnahe Ausbildung an der Wirtschaftsschule mit dem anderen Fächerangebot eine Chance für einen schulischen Neuanfang sein.

Bauernmuseum Bamberger Land

Frensdorfer Advent 2014

Innehalten im Vorweihnachtsstress, sich auf die kommenden Festtage einstellen, dabei einen Lebkuchen oder einen Glühwein genießen und noch das eine oder andere Geschenk kaufen. Das alles können die Besucher des „Frensdorfer Advent“ am Wochenende vom 6. bis 7. Dezember 2014. Denn auch in diesem Jahr laden am 2. Adventswochenende zwei stimmungsvolle Märkte - der eine im Bauernmuseum Bamberger Land und der andere auf dem Dorfplatz bei der Kirche - zu einem vorweihnachtlichen Besuch ein.

Öffnungszeiten

Öffnungszeiten Bauernmuseum

Samstag, 6. Dezember 2014, 15:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Sonntag, 7. Dezember 2014, 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Öffnungszeiten Dorfplatz

Samstag, 6. Dezember 2014, 15:00 Uhr bis 20:00 Uhr

Sonntag, 7. Dezember 2014, 13:00 Uhr bis 19:00 Uhr

5. Tag des Sports in der brose ARENA

Mitmachen und ausprobieren

Unter der Schirmherrschaft von Melanie Huml, Staatsministerin für Gesundheit und Pflege, und Bambergs Oberbürgermeister Andreas Starke findet am 22. November von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr in der brose ARENA der 5. Bamberger Tag des Sports statt. Das Motto heißt wie immer: „Mach mit - Probiere Dich aus“. Ausrichter sind der Brose Baskets e.V. und Innovative Sozialarbeit e.V. (iSo). Präsentiert wird die fünfte Folge der sportlichen Erfolgsreihe von Radio Bamberg und dem WoBla Bamberg.

Über 20 spannende Sportarten können bewegungshungrige Kids und unternehmungslustige Eltern an diesem Nachmittag voll Fun und Mitmach-Action austesten. Natürlich sind die Brose Baskets auch dabei. Vorbeikommen, auf den Korb werfen, dribbeln, und Spaß haben am Stand des sechsfachen deutschen Meisters gehören zum Pflichtprogramm für jeden kleinen Fan. Selbstverständlich sind auch in diesem Jahr jede Menge „Exoten“ auf den über 2000 Quadratmetern der brose

ARENA vertreten. So gibt die Kampfkunstschule Bamberg e.V. genauso Einblick in ihr Programm wie beispielsweise der Schachclub Bamberg oder die gut gepolsterten Giganten der Bamberg Bears. Die Baseballer der Memmelsdorf Barons sind ebenso am Start wie die Schützen vom SC 04 Bamberg e.V. Zwischen Tanz und Kampfkunst ist das vom Studio Favela vorgestellte Capoeira angesiedelt. Tanzen in jeder Form können Jungs und Mädchen auch am Stand von Dance Steps. Für viele eine ganz neue Erfahrung dürfte außerdem der vom TTL Bamberg vorgestellte Rollstuhl-Basketball sein. Es wird jedenfalls - so versprechen die Veranstalter glaubhaft - für jeden das passende Bewegungsprogramm zu finden sein.

Natürlich erfährt auch die in den letzten Jahren so beliebte Stationen-Olympiade eine Neuauflage. Kids, die sich ihre Teilnahme an den einzelnen Vereinsaktionen abstempeln lassen, haben die Chance auf attraktive Preise. Neu ist, dass diesmal auch ganze Schulklassen gemeinsam an der Jagd nach den Preisen teilnehmen können.

Kistenklettern, Hüpfburg, Bungee-Run und viele weitere Aktionen runden das pralle Programm ab. Der Eintritt ist natürlich frei für Groß und Klein. Unterstützt wird der 5. Tag des Sports von der Stadt und vom Landkreis Bamberg sowie von der VR Bank Bamberg, der AOK, REWE und Kirea.

Die Teilnehmer: Skiclub Bamberg e.V., Aero-Club Bamberg e.V., Kampfkunstschule Bamberg e.V., Tennisschule Tattermusch, Schachclub 1868 Bamberg e.V., Memmelsdorf Barons e.V., Bamberg Phantoms, MTV von 1882 Bamberg e.V., Dance Steps, Studio Favela, Golfclub Hauptsmoorwald Bamberg e.V., RMSV Concordia Hallstadt 1910 e.V., Schützenclub 04 Bamberg e.V., International Taekwon-Do Bamberg, RKB Solidarität Bischberg Radball, SpVgg Greuther Fürth e.V., TTL Bamberg e.V. - Poldis, ASV Viktoria Bamberg e.V., TSG 05 Bamberg, SV Walsdorf 1950 e.V., Golfclub Bamberg, 1. Badminton Verein Bamberg e.V., Bamberg Bears, Concordia Strullendorf, VEBU, Vokühila, VegBereitung, Zirkus Giovanni.

Kultur Bamberg: Erfolgsstory geht weiter

Veranstaltungskalender für Stadt und Landkreis wird fortgesetzt

Er ist handlich, übersichtlich - und sehr beliebt: der Veranstaltungskalender für Stadt und Landkreis Bamberg. Unter dem Titel „Kultur Bamberg“ erscheint er Monat für Monat in einer Auflage von 15.000 Stück und liegt an vielen stark frequentierten Stellen in der Region kostenlos aus. Hinzu kommt ein Internetauftritt, den bis zu 30.000 Personen monatlich nutzen. Jetzt steht fest: Auch in den nächsten drei Jahren wird es den Kalender geben. Nach dem Bamberger Stadtrat hat nun auch der Kultur- und Sportausschuss des Landkreises zugestimmt, dass der auslaufende Vertrag mit der Firma 2mcon, welche den Kalender im Auftrag von Stadt und Landkreis herausgibt, bis Ende 2017 verlängert wird.

„Der Kulturkalender ist ein hochwertiges Produkt, das Einheimische wie Touristen gleichermaßen gerne und häufig nutzen. Er ist für die Region schlichtweg unverzichtbar“, freuten sich Bambergers Kulturreferent, Bürgermeister Dr. Christian Lange, und Landrat Johann Kalb über die Entscheidung der Stadt- und Kreisräte.

Holzeinschlagsplanung für Winter 2014/2015

bei der WBV Bamberg

Die Planungen der WBV Bamberg e.V. für den Herbst- und Wintereinschlag 2014/2015 laufen auf Hochtouren. Der Holzeinschlag wird entweder vollmechanisiert mit dem Harvester oder motormanuell durchgeführt. Durch diese regionale Bün-

delung von Holzmengen können auch Kleinstmengen einfach vermarktet werden, strukturelle Nachteile rücken somit in den Hintergrund. Die einzelnen Sammeldurchforstungen werden natürlich in allen Regionen des WBV-Gebietes angeboten. Die Holzeinschlags- und Rückearbeiten werden sehr sorgfältig und somit bestandsschonend durchgeführt. Je nach Vereinbarung werden zusätzlich zum Stammholz auch Giebel aufgearbeitet und an die Waldstraße gerückt.

Um eine möglichst genaue Planung der einzelnen Einsätze zu ermöglichen, bitten wir Sie, sich baldmöglichst mit uns in Verbindung zu setzen. Sollten Sie Ihre Durchforstung selbst durchführen, melden Sie uns vorab unbedingt Ihre Holzmenge. Die Mengenmeldung ist ein entscheidender Faktor für eine genaue Planung des nächsten Quartals und ausschlaggebend für die kommenden Preisverhandlungen.

Unsere Geschäftsstelle in Zapfendorf, Hauptstraße 16, ist unter Tel.: 09547-7030480 erreichbar. Die Sprechzeiten sind DI 9:00-12:00 Uhr und DO 15:00-17:00 Uhr, außerhalb dieser Zeiten hinterlassen Sie uns eine Nachricht auf dem AB, wir rufen zurück.

Bayerischer Bauernverband

Hinweis

Das Jahresprogramm 2014/2015 der Beruflichen Erwachsenenbildung im ländlichen Raum, Kreisberatungsausschuss des Bayerischen Bauernverbandes, Schillerplatz 15, 96047 Bamberg (Tel. 0951/86870), liegt vor und kann unter www.aelf-ba.bayern.de eingesehen werden.



Freitag, 14.11.

Tru	17.00 Uhr	Martinszug des Kindergartens Trunstadt (Beginn mit dem Martinsspiel in der Kirche)
Vie	17.30 Uhr	A f Hans Makorn u. Neubauer, Weiherer Str. A f Werner Hohner, Hohenmühle 2 u. Leb.u.Verst. Angeh.

Samstag, 15.11.

Tru	14.00 Uhr	Taufe der Kinder Louis Schor, Schaumburgstraße 10 und Emma Sophie Laura Krapp, Bergstraße 28
Tru	17.30 Uhr	Vorabendmesse zum VOLKSTRAUERTAG Kollekte für die Diaspora (Bonifatiuswerk) A. f. Verst., Gef. u. Verm. d. ehemaligen Gemeinde Trunstadt/Stückbrunn A. f. Heinrich und Margarethe Zweyer A. f. Georg und Emma Förtsch u. Angeh. A. f. Verst. d. Fam. Linnemann, Stapf und Jäger u. verst. Angeh. A. f. Anna Kager, Verst. d. Fam. Ziegler, Hofmann und Christel A. f. Georg und Helene Müllich anschließend Totengedenken am Ehrenmal im Heldenhain
Bischb.	18.30 Uhr	Vorabendmesse f.d. Pfarrgemeinde

**Sonntag, 16.11., 33. SONNTAG IM JAHRESKREIS
-Volkstrauertag-**

Roß	08.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier - Kollekte f. d. Diaspora -
Vie	10.00 Uhr	A f d Pfarrgemeinde (Lektor: Nadine Lang) Gedenken A f Verst., Gef. u. Vermissten der Gemeinde Viereth A f Josef Bretl, Sauer u. Hymon, Weiherer Str. A f Hans Zweier u. Angeh., Mittelstr. 1 A f Leb.u.Verst. Winkler, Wibmer u. Adolf Auer, Steigerwaldstr. A f Elt. Dorn, Sauer u. Günter Auer, Im Stämmig A f Mühlich u. Neubauer, Blumenstr. anschl. Totengedenken am Rathaus
Tü	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Bischb.	10.00 Uhr	Pfarrgottesdienst

Dienstag, 18.11.

Stück	17.30 Uhr	A. f. Eva und Fritz Lamprecht und Sohn Friedrich A. f. Franz Lamprecht und Angeh.
-------	-----------	--

Mittwoch, 19.11., HL. ELISABETH v. THÜRINGEN

Vie	09.00 Uhr	A z. Ehren d. Mutter Gottes, Dankamt nach Meinung
Weip.	19.30 Uhr	„Atempause“ - Gottesdienst in einmal ganz anderer Form

Donnerstag, 20.11.

Tru	09.00 Uhr	A. f. Dora Lamprecht, USA
Tru	14.00 Uhr	Seniorenachmittag des Seniorenkreises Trunstadt- Stückbrunn-Roßstadt im Pfarrheim Trunstadt

Freitag, 21.11., GEDENKTAG U L FRAU IN JERUSALEM

Vie	17.30 Uhr	A f Josef u. Rosina Wachter, Wolfgang Leopold u. Angeh., Hauptstr.
Tru	19.00 Uhr	PGR-Sitzung im Pfarrheim Trunstadt

Samstag, 22.11., HL. CÄCILIA

Tru	17.30 Uhr	Vorabendmesse f. d. Pfarrgemeinde A. f. d. Leb. u. Verst. Mitglieder der Singgemeinschaft Trunstadt JA f. Andreas Schmitt, Verst. d. Fam. Kübrich und Angeh. JA f. Theo Förtsch, Rudolf Förtsch und Maria Gehring A. f. Michael und Norbert Jäger u. verst. Angeh. A. f. Walter und Franz Kneuer und Margaretha Förth JA f. Ludwig u. Dorothea Schmitt, Verst. d. Fam. Kneuer u. Angeh. A. f. Anna Kager, Verst. d. Fam. Christel und Angeh. JA f. Reiner Dürr, Eltern, Schwiegereltern und Geschw. A. f. Theresia Weidhaus anschließend Lichterzug zum Friedhof mit Gedenken der verst. Mitglieder der Singgemeinschaft Verkauf von Kalendern für die Advents- und Weihnachtszeit (2,80 EUR)
Bischb.	18.30 Uhr	Vorabendmesse f.d. Pfarrgemeinde

**Sonntag, 23.11., Letzter Sonntag im Jahreskreis -
CHRISTKÖNIGSSONNTAG -**

Roß	08.30 Uhr	A.f. + Lorenz und Anna May
-----	-----------	----------------------------

Vie	10.00 Uhr	A f d Pfarrgemeinde (Lektor: Margita Zweier) Gedenken A f Elisabeth Schmitt u. Angeh., Mainstr. 10 A f verst. Ogorek, Hopfengartenweg Verkauf von Kalendern für die Advents- und Weihnachtszeit (2,80 EUR)
Tü	10.00 Uhr	Eucharistiefeier
Bischb.	10.00 Uhr	Pfarrgottesdienst

Dienstag, 25.11.

Tru	16.00 Uhr	Schülergottesdienst
Weih	17.30 Uhr	A z. Ehren des Hl. Josef A f Baier, Schug u. Angeh. A f. Fam. Olga u. Otto Bauer u. f. Fam. Grünthaler

Donnerstag, 27.11.

Tru	09.00 Uhr	A. f. Verst. d. Fam. Linnemann, Stapf und Jäger u. verst. Angeh.
Vie	19.30 Uhr	2. Elternabend zur Erstkommunion 2015 für Trunstadt u. Viereth im Vierether Pfarrzentrum

Freitag, 28.11.

Vie	17.30 Uhr	A f Agathe u. Kunigunda Pflaum, See-äckerstr. 10 A f Eltern Dorn, Bäuerlein u. Angeh., Zollweg
-----	-----------	---

Neues Gotteslob

Wie bereits in den Gottesdiensten vermeldet, wird das neue Gotteslob im Seelsorgebereich Bischberg-Viereth-Trunstadt in den Pfarrgottesdiensten zum 1. Adventssonntag, am 30.11.2014, bzw. in der Vorabendmesse am Samstag, 29.11.2014, eingeführt.

Samstag, 29.11.

Vie	17.00 Uhr!!	Vorabendmesse (Lektor: Bernd Zweier) A f Franz u. Johanna Albert u. Angeh., Im Stämmig A f unseren Krippenfreund Josef Bretl A f Elisabeth Zweyer, Leb.u.Verst. Angeh., Weiherer Str. A f Eltern Eggmaier, Michael Mohr u. Angeh. A f Josef Neuner, Trosdorfer Str. Bitte das Hausgebet (Mo., 01.12.) mitnehmen! anschl. Krippeneröffnung
Bischb.	18.30 Uhr	Vorabendmesse

Sonntag, 30.11., 1. ADVENTSSONNTAG

Roß	08.30 Uhr	A. f. + Kunigunda Then u. Ang. A. f. + d.Fam. Vinzenz Döll
Tru	10.00 Uhr	A. f. d. Pfarrgemeinde Gedenken JA f. Konrad und Marga Jäger A. f. Andreas Schnapp, Josef u. Maria Baum, Ziegelhütte 8 JA f. Werner Jäger u. verst. Angeh. JA f. Kunigunda u. Kaspar Höppel u. Verst. d. Fam. Schmidtlein JA f. Maria und Georg Sennfelder Bitte das Hausgebet (Mo., 01.12.) mitnehmen!
Bischb.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst f. d. Pfarrgemeinde
Tru	14.00 Uhr	Eröffnung des Advents- und Nikolausmarktes im Pfarrhof Trunstadt

In Gottes Ewigkeit wurde aufgenommen:

Vie	Maria Böhnlein, Weiherer Str.
-----	-------------------------------

Tauftermin jeweils um 14.00 Uhr:

Viereth	13.12.2014
---------	------------

Sonderkonten für Spenden:**Vie**

VR Bank Bamberg eG BLZ 770 601 00, Kto.Nr. 7803060
IBAN: DE31 7706 0100 0007 8030 60 / BIC: GENODEF1BA2

Tru

Sparkasse Bamberg: BLZ 770 500 00, Kto.Nr. 810 360 131
IBAN: DE57 7705 0000 0810 3601 31 / BIC: BYLADEM1SKB
VR Bank Bamberg: BLZ 770 601 00, Kto.Nr. 810 31 00
IBAN: DE03 7706 0100 0008 1031 00 / BIC: GENODEF1BA2
Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott

Pfarrbürozeiten:**Viereth:**

Mo. 09.00-12.00 Uhr
Mo. 13.00-15.30 Uhr
Di. 09.00-12.00 Uhr
Mi. 09.00-12.00 Uhr; Tel. Nr. 250
Gem.Ref. Ruth Wichert: Tel. Nr. 500 1391

Pfarrbürozeiten:**Trunstadt:**

Di. 09.30-11.30 Uhr
Mi. 15.00-17.00 Uhr
Do. 09.30-11.30 Uhr
Fr. 09.30-11.30 Uhr; Tel. Nr. 251
Gottesdienstordnung auch auf der Homepage unter www.pfarrei-trunstadt.de einsehbar!
Pfarramt Bischberg Tel. Nr.: 0951/6 13 31

**VERKAUF VON KALENDERN
FÜR DIE ADVENTS- UND WEIHNACHTSZEIT**

Am 22. und 23. November wird nach den Gottesdiensten in beiden Pfarreien wieder der Essener Adventskalender zum Preis von 2,80 EUR verkauft. Diesmal heißt das Thema „GEHEIMNIS“ und bietet für die Zeit vom 1. Advent bis Hl. Drei Könige wieder viele Geschichten, Lieder, Bastelanregungen, Rezepte usw.
Der Kalender kann auch in beiden Pfarrbüros gekauft werden!

Empfang der Krankenkommunion

Pfarrmitglieder, die gerne die **Krankenkommunion** empfangen möchten, können sich ab sofort in den Pfarrbüros melden!

GOTTESDIENST in einmal ganz anderer Form**am Mittwoch, 19. November 2014, IN WEIPELSDORF**

Angebot für alle, die einmal eine ganz andere Form von Gottesdienst erleben möchten:

Am Mittwoch, 19.11.2014, um 19.30 Uhr, findet in der Weipelsdorfer Kirche die nächste „Atempause“ statt.
Jeder ist herzlich willkommen.

**Seniorenkreis Trunstadt -
Stückbrunn - Roßstadt**

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag am Donnerstag, 20. November 2014, 14.00 Uhr.

Die Seniorinnen und Senioren aus Trunstadt, Stückbrunn und Roßstadt sind zu diesem gemeinsamen Nachmittag im Pfarrheim Trunstadt wieder herzlich eingeladen.

Freuen Sie sich auf ein paar gemütliche Stunden bei Kaffee, Kuchen und Abendessen.

*Das Team des Seniorenkreises und
Ihr Pfarrer Norbert Bergmann*

**Medizinischer Notfalldienst****Unfall / Lebensbedrohende Erkrankung**

Rettungsdienst Notruf: **112**

Erkrankungen

deretwegen ich zu meinem Hausarzt ginge, wenn dieser in seiner Praxis wäre

Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst

Mittwoch 13.00 Uhr - Donnerstag 8.00 Uhr
Freitag 18.00 Uhr - Montag 8.00 Uhr
Tel. **116 117**

Kinderärztlicher Notdienst

Welche(r) Kinderarzt/ärztin Notdienst hat, erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes oder über die Rufnummer **116117**

Diensthabender Arzt

Notfallsprechstunde um 10.00 Uhr
Mo. 10.11. - So. 16.11. Dr. Horst Rudel
Tel. 0171/8617980
Mo. 17.11. - Mi. 19.11. Arzt Bertram Sadri
Tel. 0151/18312799
Do. 20.11. - Fr. 21.11. Dr. Carmen Franke
Tel. 116 117
Sa. 22.11. Arzt Bertram Sadri
Tel. 0151/18312799
So. 23.11. Dr. Carmen Franke
Tel. 116 117
Mo. 24.11. Dr. Michael Sterner
Tel. 0179/5058296
Die. 25.11. - Mi. 26.11. Dr. Ragi Chita
Tel. 116 117
Do. 27.11. - Fr. 28.11. Dr. Robert Bauer
Tel. 116 117

PGR Viereth / Vorankündigung**Unterhaltsamer Theaterabend im Januar 2015**

Auch im kommenden Jahr wollen uns die Reundorfer Theaterspieler mit einem lustigen Bühnenstück erfreuen.

Termin: Freitag, den 30. Januar 2015!

Der Rein-Erlös wird zugunsten der Nepalhilfe und zur Sanierung des Vierether Kirchendaches gespendet.

PGR Viereth

Vors. P. Reh/ Marg. Zweier

Pfarrei St. Petrus und Marcellinus**Missionsessen 2014**

Wie alle Jahre haben Sie mit Ihrer Entscheidung, einmal auf ein reichhaltiges Mittagessen zu verzichten, Gutes getan.

Trotzdem haben es unser Köchinnen verstanden, ein schmackhaftes Gericht zu zaubern. das sicher dem einen oder anderen besser geschmeckt hat, als die normale Sonntagskost.

Auf diese Weise sind **550 Euro** für unseren Pater Andreas von den Combonis zusammengekommen. Die Comboni Pater sind

überall unterwegs wo die Not am Größten ist. Speziell in den bettelarmen und von Hunger geplagten Ländern wie dem Süd Sudan, helfen sie mit unserer Spende. Die Comboni sind oft nicht nur unterwegs Gaben auszuteilen, sondern versuchen, mit Ihren Mitteln, Berufsausbildung zu vermitteln und Krankenstationen zu errichten. Es ist also im besten Sinn des Wortes Hilfe zur Selbsthilfe.

Es bleibt noch allen Helfern, speziell den Köchinnen und Bäckerinnen, zu danken. Der Dank gilt auch allen Geld- und Sachspendern.

Roland Betz, Pfarrgemeinderat

Neuigkeiten aus dem Kindergarten St. Christophorus Trunstadt

Am 23. Oktober 2014 wurde der neue Elternbeirat gewählt. Wir bedanken uns bei allen Eltern, die sich an diesem Abend Zeit genommen haben!

Der neue Elternbeirat, bestehend aus Anke Jones (1. Vorsitzende & Schriftführer), Nicole Richter (2. Vorsitzende), Kerstin Reuter (Kassier), Anna Kneuer, Thomas Geier, Roman Görl, Barbara Ziegler, Anja Wolf und Adriana Gunesch, freut sich auf eine gute Zusammenarbeit mit dem KiTa-Team und auf ein schönes Kindergarten-Jahr.



Hintere Reihe v. l. n. r.: Kerstin Reuter, Anja Wolf, Adriana Gunesch, Barbara Ziegler, Roman Görl

Vordere Reihe v. l. n. r.: Thomas Geier, Anke Jones, Nicole Richter, Anna Kneuer

An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Eltern bedanken, die im vergangenen Jahr fleißig mit angepackt haben. Wir hoffen, wir können weiterhin auf tatkräftige Unterstützung zählen! Im Namen aller Kinder sind wir dankbar für jede helfende Hand! Hierzu möchten wir euch alle noch einmal recht herzlich zu unserem Martinszug am 14. November 2014 um 17 Uhr einladen.

Der Elternbeirat

PGR Viereth & Trunstadt informieren:

Rund 350 Brillen für 3. Welt weitergeleitet!

Verehrte Bürger/Innen,

„abgelegte“ Brillen, die nun schon seit vielen Jahren in unseren beiden Pfarreien für Entwicklungsländer gesammelt werden, wurden wieder nach Kösching bei München abgeliefert.

(von Herrn Otto Rebhan / Trunstadt)

Für uns Europäer nicht vorstellbar :

in zahlreichen Ländern Afrikas stellt eine Brille einen Gegenwert von 6 - 8 Monatslöhnen dar, Optiker sind oft 1000 km entfernt und auf 1 Mio Menschen kommt nur etwa 1 Augenarzt!

Die Idee, gebrauchte Brillen zu sammeln, hatten 1974 der franz. Abt Francois Meyer und Dr. Stefan Kiefer (Deutschland). Im franz. Elsass wurde das Werk „Lunettes sans Frontiere“ (Kloster Hirsingue) und in Deutschland die Aktion „BrillenWeltweit e.V.“ gegründet.

Über 1 Mio Brillen wurde mittlerweile allein über Kösching an die dt. Hauptsammelstelle weitergegeben.

Die gebrauchten Brillen werden dort repariert, gereinigt und vermessen und danach an Augenkliniken in der Dritten Welt weitergegeben.

Auch unsere Pfarreien werden natürlich weiterhin bei dieser guten Sache mitmachen, in Viereth beim nächsten Theater und Fastenessen, in Trunstadt steht ein Sammelbehälter immer in der Kirche.

Allen Spendern ein herzliches Vergelts Gott, besonders auch im Namen von Herrn Helmut Koch, Leiter unserer „Zwischen“-Sammelstelle in Kösching.

PGR Viereth/Trunstadt

PGR.-Vors. P. Reh / R. Betz

Kindertagesstätte St. Jakobus Viereth

Wassertankstelle



Unsere KITA ist seit Juli im Besitz einer Trinkwasserveredelungsanlage, einer „Wassertankstelle“.

Die Anschaffung konnte durch eine Spendenaktion ermöglicht werden.

Motto: „Die Gesundheit unserer Kinder liegt uns am Herzen!“

Um zu informieren, worum es sich bei der „Wassertankstelle“ handelt und welchen Wert das saubere gereinigte Wasser für die Gesundheit hat, laden wir ganz herzlich zu einem Vortrag in das Pfarrzentrum in Viereth ein.

Referent des Vortrags ist Herr Stefan Büttner vom Teeladen „Tee Gschwendner“ in Bamberg. Herr Büttner ist seit Jahren Experte zum Thema Wasser.

Damit Sie sich an diesem Abend selbst davon überzeugen können, wie das Wasser aus der „Wassertankstelle“ schmeckt, bitten wir Sie, ein Trinkglas von zu Hause mitzubringen.

Der Vortrag findet am 20.11.2014 um 19 Uhr im Pfarrsaal in Viereth statt und ist kostenfrei.

Wir freuen uns auf ihre Teilnahme und ihr Interesse!

G. Reus, KITA-Beauftragter

Krippeneröffnung und Nikolausfeier in Viereth

Voranzeige

Herzliche Einladung ergeht an die Gesamtbevölkerung und ganz besonders an alle Kinder!

Nach der Vorabendmesse am **Samstag, den 29.11.2014** findet **ab 18:00** Uhr am Rathaus in Viereth die feierliche **Krippeneröffnung** statt.

Im Anschluss kommt der **Heilige St. Nikolaus die Kinder besuchen**, um sie mit kleinen Geschenken zu überraschen.

Für das leibliche Wohl wird bestens **gesorgt** sein.

Die Einnahmen werden u.a. zur Unterstützung sozialer Projekte Verwendung finden.

Näheres wird in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes noch bekanntgegeben.

Auf euer kommen freuen sich

die Ortsvereine Viereth/Weiher und Krippenfreunde Viereth

An alle Vereine & Institutionen



Weihnachten rückt näher ...

Haben Sie sich schon Gedanken gemacht, wie Sie ein angemessenes „Dankeschön“ zum bevorstehenden Weihnachts- und Neujahrsfest sagen können?

Über das ganze Jahr hinweg veröffentlicht unser Verlag Ihre Veranstaltungsberichte und Mitteilungen kostenlos im Mitteilungsblatt. Leider ist es aber nicht möglich, Texte zu veröffentlichen, die eine Danksagung oder Glückwünsche an Vereinsmitglieder usw. beinhalten. Wir bieten Ihnen dafür Gelegenheit in der letzten Ausgabe dieses Jahres. Dort können Sie Ihren Mitgliedern, Freunden und Förderern durch eine geschmackvoll gestaltete Glückwunschanzeige ein herzliches „Dankeschön“ preiswert und weitreichend übermitteln. Vorschläge entnehmen Sie bitte unserem Glückwunschkatalog für Weihnachts- und Neujahrsanzeigen, der bei unserem Anzeigenberater eingesehen werden kann. Oder sprechen Sie direkt mit uns.

Ihr Verlag + Druck LINUS WITTICH KG
Postfach 223, 91292 Forchheim
Telefon: 09191/7232-0

RK Trunstadt

Terminhinweise für Nov. 2014

- | | |
|--------------------|---|
| 15.11. - 15.00 Uhr | RAG - Schießen im Schützenhaus „Diana“ in Priesendorf |
| 15.11 - 17.15 Uhr | Vereinslokal - Fahnenabordnung |
| 17.30 Uhr | Gottesdienst zum Volkstrauertag mit anschl. Prozession zum Kriegerdenkmal |
| | Ehrenwache am Kriegerdenkmal |
| ca. 19.00 Uhr | Monatsversammlung im Vereinslokal |
- Änderungen und kurzfristige Terminverschiebungen entnimmt bitte dem Aushang am Vereinslokal.

Die Vorstandschaft.

Kriegsgräbersammlung

Die Sammlung an Allerheiligen in Trunstadt erbrachte den beachtlichen Betrag von 764,07 Euro.

Den Sammlern und allen Spendern, auch im Namen des Deutschen Kriegsgräberbundes, ein herzliches „Dankeschön“

Die Vorstandschaft

Singgemeinschaft Trunstadt

Gedenken an unsere verstorbenen Mitglieder

Wie jedes Jahr wollen wir auch heuer wieder allen unserer verstorbenen Mitglieder gedenken. Wir laden Sie zu der Vorabendmesse am **22. November 2014 um 17.30 Uhr** herzlich ein.

Danach wollen wir mit einer Feierstunde am Friedhof uns an unsere lieben verstorbenen Mitglieder, Sängerinnen und Sänger erinnern.

Roland Betz, Vorstand

Singgemeinschaft Trunstadt / Trunstadter Musikanten

Vorankündigung - Terminänderung

Adventskonzert 2014

Wie alle Jahre wird die Singgemeinschaft Trunstadt, mit den Trunstadter Musikanten und anderen Musikern in der Pfarrkirche St. Petrus und Marcellinus ein Adventskonzert aufführen. Dazu ergeht schon heute eine herzliche Einladung und die Bitte sich diesen Termin vorzumerken.

Heuer wird dieses Konzert am **20. Dezember 2014, um 18 Uhr** stattfinden

Bitte beachten Sie, dass wir den im Dorfkalender ausgedruckten Termin verschieben mussten.

Der Vorstand

VdK OV Viereth

Dringender AUFRUF!!!

Aus gesundheitlichen und altersbedingten Gründen legt die gesamte Vorstandschaft zum 01.01.2015 ihre Ehrenämter nieder.

Wir bitten dringend um engagierte Mitglieder, die eine neue Vorstandschaft bilden, da sonst der OV Viereth aufgelöst werden muss.

Diese Bitte geht auch an die weiblichen Mitglieder.

Bitte meldet euch beim 1. Vorsitzenden Konrad Steinhäuser unter 09503 - 50 29 64.

Die Vorstandschaft

Soldaten- u. Reservistenverein Viereth

Volkstrauertag

Aus Anlass des Volkstrauertages möchten wir auch in diesem Jahr der Toten der beiden Weltkriege und der Opfer politischer Willkürherrschaft gedenken. Daher treffen wir uns am 16. November um 9.30 Uhr im kleinen Dienstanzug am Rathaus.

Um rege Teilnahme wird gebeten.

Die Kriegsgräbersammlung die heuer wieder als Friedhofssammlung durchgeführt wurde, erbrachte den Betrag von 790,30 EUR. Den Spendern und den Sammlern ein herzliches Vergelt's Gott.

Die Vorstandschaft

JFG Main-Aurachtal

(Jugendfördergemeinschaft der Vereine SpVgg Trunstadt, SV DJK Tütschengereuth, 1.FC Viereth und SV Walsdorf)

Einladung zur Mitgliederversammlung

Gemäß § 9 der Vereinssatzung laden wir zur außerordentlichen Mitgliederversammlung **am Sonntag den 14.12.2014 um 10:00 Uhr** in das Vereinsheim der SV DJK Tütschengereuth 1928 e. V ein.

Tagesordnung der außerordentlichen Mitgliederversammlung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Satzungsänderung der JFG Satzung vom 13.04.2014
 - § 1 Ziffer 1 (Beitritt neuer Vereine)
 - § 6 Ziffer 1 (Änderungen im Vorstand)
 - § 7 (Änderungen im Ausschuss)

Tagesordnung Mitgliederversammlung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht der Finanzverwalterin
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Berichte aus dem Spielbetrieb
6. Aussprache zu den Punkten 2-5
7. Neuwahl der Vorstandschaft
8. Verschiedenes

Anträge zur Mitgliederversammlung sind schriftlich bis spätestens dem **07.12.2014** an den 1. Vorsitzenden, Oliver Teufel, Sonnenleite 12, 96194 Walsdorf oder per E-Mail: teufala@aol.com zu richten.

Oliver Teufel, 1. Vorsitzender

PFAD für Kinder**„Let's rock“ - „Rocking Lath“****Eine E-Gitarre bauen und spielen lernen**

Bei herrlichem Sonnenschein am Apfelmarkt in Priesendorf konnten die Teilnehmer des Workshops „Let's rock - Rocking Lath“ einem breiten Publikum ihr Erlerntes mit ihren selbstgebauten Instrumenten samt Verstärker vorführen.

Im Rahmen seines Jahresprogramms bot der Verein PFAD für Kinder in den Sommerferien Kindern und Jugendlichen diesen 4-tägigen Workshop an.

Unter der Leitung von Florian Ball vom IfiB-Institut für innovative Bildung e.V. bauten die Jugendlichen unter individueller Anleitung aus Holzrohmaterial und Zubehör eine individuelle und gut spielbare E-Gitarre. Dabei lernten sie die ersten Akkorde und kleine Stücke zu spielen.

Die E-Gitarre eignet sich besonders gut, weil hier ein optimaler Alters- und Lebensweltbezug besteht und einfache Griffe von jedermann leicht zu spielen sind. Mit viel Spaß und Begeisterung konnten die Teilnehmer ihre eigenen Fähigkeiten kennenlernen sowie Freude am kreativen Gestalten entdecken. Sie konnten sich jede Menge Wissen auf vielerlei Ebenen aneignen, wie Mechanik, Akustik, Elektrotechnik, Holz- und Metallverarbeitung. Das Projekt brachte für alle teilnehmenden Jugendlichen einen Zuwachs an Selbstbewusstsein, denn jeder kann stolz auf sein selbstgebautes, gut klingendes Instrument sein. Der Auftritt wurde zu einem nichtalltäglichen Erlebnis für die Besucher des Marktes. Die Akteure ernteten für ihre tollen Leistungen einen großen Beifall.

Weitere Informationen über die Arbeit des Vereins PFAD für Kinder e.V. unter www.pfad-bamberg.de

Kinderschutzbund mit Podiumsdiskussion**Kampf der Kinderarmut**

„Kommunale Strategien gegen Kinderarmut“ lautet der Titel einer Podiumsdiskussion mit der sich der Kinderschutzbund Bamberg eines äußerst aktuellen Themas annimmt. Die Veranstaltung findet am 19. November - dem Buß- und Bettag - um 20.00 Uhr im „Grünen Saal“ der Harmonie im E.T.A.-Hoffmann-Theater am Schillerplatz 7 statt. Anwesend wird auch Heinz Hilgers sein, der seit 1993 als Präsident an der Spitze des Deutschen Kinderschutzbund steht.

Die Podiumsdiskussion, mit der die Bamberger Sektion des Vereins die Veranstaltungsreihe anlässlich ihres 25jährigen Jubiläums fortsetzt, findet unter der Leitung von Michael Gerstner, iSo e.V. Bamberg, statt. Beteiligten werden sich als Diskussionspartner u. a. Peter Ehmman, Geschäftsführer der Caritas, Marianna Heusinger, Sozialplanerin im Sozialreferat der Stadt Bamberg, Bernd Schmidt, verantwortlich für Jugendsozialarbeit an der Heidelsteigschule, sowie Jonas Merzbacher, Bürgermeister in Gundelsheim. Der Eintritt ist frei.

Im Rahmen dieser Veranstaltung möchte der Bamberger Kinderschutzbund auch auf das neu ins Leben gerufene Projekt „Betreutes Frühstück“ an der Hugo-von-Trimberg-Grundschule aufmerksam machen. 20 Kinder finden sich dort täglich vor Schulbeginn um 7.15 Uhr ein um den Tag mit einem gemeinsamen - und gesunden - Frühstück zu beginnen. Betreut und verköstigt werden sie durch ein Team von Ehrenamtlichen unter Leitung von Kerstin Waldvogel, GF des Kinderschutzbundes Bamberg. Es besteht die Möglichkeit sich am Rande der Podiumsdiskussion über dieses Projekt, das in finanzieller und persönlicher Hinsicht auf weitere Unterstützung angewiesen ist, genauer zu informieren.

**Blutspendedienst
des Bayerischen Roten Kreuzes****Informatives vom Blutspendedienst**

Mittwoch, 3. Dezember 2014

17:00 - 20:00 Uhr

VIERETH, Pfarrzentrum, Schulstr. 10

Bitte unbedingt den Spendeabstand von 56 Tagen einhalten!!!

Der Blutspendedienst weist darauf hin!

Bitte bringen Sie zu jeder Spende unbedingt Ihren Blutspenderpaß mit. Zumindest aber einen Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepaß oder Führerschein).

Althergebracht**Die Schützende**

Der Schlehdorn (lat. *Prunus spinosa*) gehört zu den Rosengewächsen und ist eine europäische Stammform der Pflaumen. Er gehört zu den ältesten und bekanntesten Obstgehölzen überhaupt, so fand man bereits in steinzeitlichen Pfahlbauten Schlehenkerne. Oftmals können wir uns schon im März an seinen weißen Blüten erfreuen, die Wald- und Wegesränder leuchten lassen. Für Bienen sind die zeitigen Blüten eine willkommene Weide. Die Zweige sind sehr stachelig und somit undurchdringlich, dies macht ihn zu einem wertvollen Vogelschutzgehölz.

In früheren Zeiten war der Schlehdorn ein zuverlässiger Begleiter der Menschen, die ihre Weiden und Gehöfte damit umzäunten, zudem ließen sich aus dem Holz schöne Spazierstöcke fertigen. Die Rinde des Strauches hingegen nutzte man zum Rotfärben von Wolle und Leinen. Die Beeren wurden zu Nahrungsmittel verarbeitet.

Auch wir in unserer modernen Zeit sollten uns besonders bei abnehmendem Mond immer wieder einen Tee aus den Blüten zur Blutreinigung zubereiten. Der uns bekannte Pfarrer Kneipp lobte den Infus sogar als das unschädlichste Abführmittel, das falls einmal nötig, schon bei Kindern angewandt werden kann. Außerdem regt das Trinken des Tees Blase, Niere und den gesamten Stoffwechsel an und wirkt magenstärkend.

Durch den herb-sauren Geschmack der Beeren wird der Speichelfluss angeregt, was sich früher die Spinnerinnen zu Nutze machten. So kauten sie die Beeren, um genügend Speichel zum Befeuchten der Spinnfäden zu haben.

Gesammelt werden die Früchte im Oktober/November nach dem ersten Frost.

Das sehr säuerlich schmeckende Fruchtfleisch wird durch die Kälteeinwirkung etwas gemildert, dennoch ist der „pure“ Verzehr eher etwas für „Hartgesottene“, wie unsere Spinnerinnen.

Sollten sie etwas herstellen wollen, die Früchte jedoch noch keinen Frost abbekommen haben, legen sie diese einfach 24 Stunden in den Kühlschrank.

Gerade während der Erkältungszeiten eignet sich die Zubereitung eines Mus hervorragend.

Hierfür benötigen sie: 1 kg Schlehen, 500 g Zucker, 1 TL Zimt, 1/4 TL reine Vanille und 1 Schuss Kirschwasser.

Die gewaschenen Schlehen mit wenig Wasser weichkochen, durch ein Sieb passieren, mit dem Zucker und Gewürzen dick einkochen, Kirschwasser dazugeben und in Marmeladengläser füllen.

Neben Schlehenlikör, Schlehensaft oder Schlehenmarmelade lässt sich für die bevorstehende kalte Jahreszeit auch ein Punsch herstellen.

Dazu gefrorene Schlehenfrüchte im Entsafter pressen (soll 1 Liter Saft ergeben), 1 Flasche Rotwein dazugeben und langsam erhitzen. Zucker oder Honig nach Geschmack zufügen.

Der Punsch soll nicht kochen!

Als Gewürze können sie einige Nelken, 2 Zimtstangen, den Saft einer Orange und Sternanis unterrühren.

Anschließend einfach die aufkommende, wohlige Wärme genießen.

Michaela Zweier

Heilpraktikerin



Es ist genug
für alle da

Postbank Köln
500 500 500
BLZ 370 100 50

**Brot
für die Welt**
www.brot-fuer-die-welt.de



**Der fränkische Herbst
hat Ihnen einiges zu bieten!**

Viele Freizeit-Tipps und Veranstaltungen
finden Sie jetzt online in localbook.de

Machen Sie mit.
Werden Sie
**BÜRGER-
REPORTER**
Schreiben Sie online
Artikel für localbook

lb **localbook.de**
Immer dabei. Das lokale Nachrichten-Portal.

www.hotel-breitenbacher-hof.de



**Eingebunden statt
ausgeliefert!**

Klinische Ernährung
Stomatherapie
Wundversorgung
Tracheostoma-Versorgung
Inkontinenz-Versorgung
Schmerztherapie
Alltagshilfen
Rehatechnik

**Nordbayerns
Logistikzentrum für
Inkontinenz-Produkte**

apocare bietet individuellen Service rund um
Medizinprodukte und Hilfsmittel – zum Beispiel auch
bei der **Inkontinenz-Versorgung**.

Durch unsere regionale Präsenz sind unsere hochwertigen
Artikel innerhalb von 12 Stunden bei Ihnen zu Hause –
umfassende Beratung inklusive. **Rufen Sie uns an:**

09545/ 928 87-10

apocare GmbH
Homecare Beratung

E-Mail: info@apocare-gmbh.de • www.apocare-gmbh.de

Impressum

MITTEILUNGSBLATT der Gemeinde Viereth-Trunstadt

Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Viereth-Trunstadt
erscheint 14täglich jeweils freitags in den geraden
Wochen.

- Herausgeber, Druck und Verlag:
Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0
P.h.G.: E. Wittich
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Die Erste Bürgermeisterin der Gemeinde Viereth-Trunstadt Regina Wohlpart,
Weiherer Straße 6, 96191 Viereth-Trunstadt
für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in Verlag + Druck LINUS WITTICH KG.
- Das Mitteilungsblatt der Gemeinde Viereth-Trunstadt wird kostenlos an die
Haushalte der Gemeinde verteilt. Darüber hinaus erfolgt ein Aushang der
amtlichen Bekanntmachungen an den ortsüblichen Bekanntmachungstafeln.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare des Mitteilungsblattes kostenlos in der
Gemeindeverwaltung oder durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Ver-
sandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der
Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen
Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelie-
ferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz
des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprü-
che, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

